



Gesunde
Lebens- und Arbeitswelt
Niederbayern

Betriebliche
Gesundheits-
und Soziale
Tagung für den
niederbayerisc

15. Oktober
Schloss Ma

Kränker als das Alter erlaubt

Wie die Arbeitswelt gesünder wird

Landau. Der demografische Wandel stellt gerade die Unternehmer der Region vor eine Herausforderung. Arbeitnehmer werden älter, Fachkräfte sind gesucht. Der Nachwuchs fehlt. Unsere Region altert schneller als Bayern durchschnittlich. Vor diesem Hintergrund hat am Dienstagnachmittag eine Tagung für den niederbayerischen Mittelstand im Schloss Mariakirchen stattgefunden. Betriebliche Gesundheitsförderung und soziale Verantwortung standen dabei im Mittelpunkt.

Stephan Besl, Geschäftsführer des Dingolfinger Unternehmens Medomic, unterstrich die Rolle des betrieblichen Gesundheitsmanagements für die Zukunftsfähigkeit des Standortes Niederbayern. Zwar verzeichnet man gemessen am Risikoausgleich der Krankenkassen gerade in Bayern niedrige Krankenstände. Doch gemessen an den Altersgruppen könnte die Bilanz noch viel besser aussehen.

„Wir sind wesentlich kränker, als das durchschnittliche Alter es uns erlauben würde“, so Besl. „Gesundheit ist das Maß an Krankheit, das es mir noch erlaubt, meinen wesentlichen Beschäftigungen nachzugehen“, so Nietzsche. Doch wie erhöht man dieses Maß, wie schafft man gesunde Lebens- und Arbeitsbedingungen und eine Vitalität bis ins hohe Lebensalter? Lösungsansätze und -wege wollten die Referenten dieser Tagung aufzeigen. Eingangswidmete sich beispielsweise Professor Dr. Erich Wühr, Gesundheitscampus Bad Kötzing, dem betrieblichen Gesundheitsmanagement mit



Professor Dr. Erich Wühr sprach über betriebliches Gesundheitsmanagement mit System. (Foto: cis)

System. Er zeigte die Bedeutung des Themas anhand des „Deggendorfer Modells“ auf, sprach von Gesundheitstagen im Unternehmen oder einem „Lebensstil-Programm“.

Professor Dr. Horst Kunhardt, Hochschule Deggendorf, widmete sich dem Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“, das sich nicht nur aus Sicht des Krankenstandes rentiere. Eine der Zielsetzungen der Tagung war die Gründung eines Unternehmerkreises „Gesundheit“ als Arbeits- und Entwicklungsplattform. Insgesamt nahmen rund 70 Vertreter, vorwiegend von mittelständischen Unternehmen, an der Tagung im Schloss Mariakirchen teil. –cis–